

Bitte
ausreichend
frankieren

Anmeldung

EIZ Niedersachsen
Aegidientorplatz 4
30159 Hannover

Jugend in Deutschland und Italien - Chancen und Risiken auf dem Weg ins Arbeitsleben

Symposium

27. November 2014, 10:00 - 17:00 Uhr
Hauptverwaltungsgebäude IG BCE
Königsworther Platz 6, 30167 Hannover

Wir über uns -

Europäisches Informations-Zentrum Niedersachsen

Machen Sie sich fit in Europa-Themen, schärfen Sie Ihr Europa-Bewusstsein und beteiligen Sie sich an Diskussionen über europäische Fragen.

Das Europäische Informations-Zentrum (EIZ) Niedersachsen möchte Ihnen dabei behilflich sein: mit seinem Besucherzentrum in zentraler Lage der Landeshauptstadt Hannover, mit Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen, mit landesweiten Infoständen, speziellen Angeboten für Schulklassen und Besuchergruppen sowie mit einem umfangreichen Internet-Angebot.

Das EIZ Niedersachsen ist in der Niedersächsischen Staatskanzlei angesiedelt. Es ist eine Informationsstelle im europe direct-Netzwerk der Europäischen Union und wird von der Europäischen Kommission gefördert.



Herausgeberin
Niedersächsische Staatskanzlei

Europäisches Informations-Zentrum
Niedersachsen
Aegidientorplatz 4
30159 Hannover

Telefon +49 511 120-8888
Telefax +49 511 120-99-8888
E-Mail eiz@stk.niedersachsen.de

www.eiz-niedersachsen.de
www.eiz.eu

Bildnachweis
EIZ Niedersachsen, EU-Kommission

Gestaltung und Produktion
EIZ Niedersachsen

Diese Veranstaltung findet statt in
Zusammenarbeit mit:



Niedersächsische Staatskanzlei
Europäisches Informations-Zentrum
Niedersachsen



Jugend in Deutschland und Italien - Chancen und Risiken auf dem Weg ins Arbeitsleben

Symposium

27. November 2014, 10:00 - 17:00 Uhr
Hauptverwaltungsgebäude IG BCE
Königsworther Platz 6, 30167 Hannover



Bessere Chancen für Europas Jugend

Angesichts der andauernden Wirtschafts- und Finanzkrise sind berufliche Perspektiven vor allem für junge Menschen weiterhin schwierig, und zwar unabhängig vom Grad ihrer Qualifikation. Dies ist umso folgenreicher, als es die Versprechen der Einlösbarkeit von Bildungszertifikaten in Teilhabe und Wohlstand fortdauernd infrage stellt. Immerhin liegt die Arbeitslosenquote der unter 25-Jährigen in der Europäischen Union (EU) derzeit bei 23%, mit höchsten Werten von über 50% in Griechenland und Spanien und 44% in Italien, den niedrigsten Werten mit 7,8% in Deutschland.

Das Symposium, im Kontext der italienischen EU-Ratspräsidentschaft, soll sich verschiedenen Chancen und Risiken für den Weg ins Arbeitsleben wissenschaftlich nähern und diese diskutieren, sowie Impulse und Handlungsansätze für Politik und Sozialpartner vorstellen. Dabei spielt das Spannungsfeld zwischen Freizügigkeit und Mobilität, bis zur Arbeitsmigration, eine besondere Rolle angesichts wachsender sozialer und wirtschaftlicher Ungleichheiten innerhalb der EU. Das Symposium soll auch einen Anstoß geben, Ideen und Konzepte für bessere Qualifikation und Chancen junger Menschen zu koordinieren und gemeinsam weiterzuentwickeln.



Programm

10:00 Uhr **Begrüßung**
 Gabriele Heinen-Kljajic
 Niedersächsische Ministerin für Wissenschaft und Kultur
 Michael Vassiliadis
 Bundesvorsitzender IG BCE
 Dr. Flavio Rodillosso
 Generalkonsul Italiens
 Prof. Dr. Elfriede Billmann-Mahecha
 Vizepräsidentin der Leibniz Universität Hannover

10:30 Uhr **Belastung durch Unsicherheit: Formen des Risikos in der Karriere**
 Prof. Dr. Giancarlo Corsi, Universität Modena

11:15 Uhr *Kaffeepause*

11:30 Uhr **Arbeitsmarkt und Reformen in Italien**
in englischer Sprache
 Prof. Dr. Sandro Trento, Universität Trento

12:00 Uhr **Beschäftigungschancen von Hochschulabsolventinnen und -absolventen im europäischen Vergleich**
 Prof. Dr. Kathrin Leuze, Leibniz Universität Hannover

12:30 Uhr **Probleme der Selbstpositionierung Geringqualifizierter im (Aus-)Bildungssystem**
 Eike Wolf, Leibniz Universität Hannover

13:15 Uhr *Mittagspause*

14:00 Uhr **GonnaGo: a web platform supporting emigrants to their welcome and integration in a foreign country**
 Dr. Marco Fisichella & Rosario Randazzo,
 L3S Hannover, Leibniz Universität Hannover

14:30 Uhr **Jugendgarantie und Europa 2020-Ziele - Anspruch und Wirklichkeit bei der Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit**
in englischer Sprache
 Zita Gurmai, Vizepräsidentin der Foundation for European Progressive Studies (FEPS) in Brüssel

15:00 Uhr *Kaffeepause*

15:30 Uhr **EU-Nachbarn und ihre Kinder auf dem deutschen Arbeitsmarkt**
 Michael Porschen, Bundesjugendsekretär IG BCE

16:00 Uhr **Ideen für gemeinsame Initiativen gegen Jugendarbeitslosigkeit in Europa**
 Birgit Honé
 Staatssekretärin für Europa und regionale Landesentwicklung in der Niedersächsischen Staatskanzlei

16:30 Uhr **Abschlussdiskussion - Fragen & Antworten**
 Michael Buckup, EIZ Niedersachsen

17:00 Uhr **Get together - Empfang**

Anmeldung bitte bis zum 20. November 2014

an das EIZ Niedersachsen
 Telefax 0511/120-99-8886 oder
 E-Mail eiz-event@stk.niedersachsen.de

Wichtiger Hinweis: Wenn Sie mehr als eine Person zur Teilnahme anmelden möchten, teilen Sie uns die Daten aller Personen bitte per E-Mail, Telefax oder am Telefon mit. Vielen Dank.

Bitte in Druckschrift ausfüllen! Vielen Dank.

Vor- und Zuname

Organisation / Institution

Funktion

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl und Ort

Für eventuelle Rückfragen geben Sie bitte eine Kontaktmöglichkeit an:

E-Mail-Adresse oder Telefon-Nr.